

ZFPS-Newsletter | Dezember 2019

Rückblick 2019, Ausblick 2020

ZFPS im Jahr 1: Rückblick 2019

Verein ZüVTAM

Das erste Jahr der neu ausgerichteten Fachstelle ZFPS war intensiv und verlief sehr erfolgreich. Der Tabakbereich konnte umfassend und lückenlos von Züri Rauchfrei in die ZFPS integriert werden. Die Veranstaltung im April – gleichzeitig Schlusspunkt für Züri Rauchfrei und Startschuss für die Übernahme des Bereichs durch die ZFPS – wurde von den Teilnehmenden geschätzt und ehrte den ehemaligen Geschäftsführer von Züri Rauchfrei, Christian Schwendimann, für sein 25-jähriges Engagement in der Tabakprävention.

Personelles

Im Juni verliess Laura Beytekin, die rund fünf Jahre lang das Sekretariat geleitet hatte, die ZFPS, um sich einem neuen Studium zu widmen. Ihre Nachfolgerin Alina Wild hat sich bereits sehr gut eingearbeitet und ist für das Team eine unverzichtbare Stütze. Ebenfalls im Juni startete die ZFPS mit ihrer ersten Praktikumsstelle: Aus zahlreichen Bewerbungen wurde Flurina Waldvogel ausgewählt. Sie studiert an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) Prävention und Gesundheitsförderung und arbeitet in der ZFPS vor allem für das Projekt «zackstark – rauchfrei durch die Lehre», das sie mit grossem Einsatz vorantreibt. Um den wachsenden Anforderungen an die Fachstelle gerecht zu werden und aufgrund einer Pensumsreduktion von Stephanie Unternährer wurde Anfang September zudem Désirée Yamada als Projektmitarbeiterin eingestellt. Sie hat ein Studium in Gesundheitswissenschaften an der ETH Zürich absolviert und verstärkt das Team der ZFPS mit ihrem grossen Elan und ihrer schnellen Auffassungsgabe in verschiedenen Fachbereichen.

Ausgewählte Projekte 2019

Nachfolgend findet sich eine Auswahl an Aktivitäten, mit denen sich die ZFPS 2019 beschäftigte. Die Beispiele stehen für die Prävention des Missbrauchs von Alkohol und Medikamenten sowie für die Tabakprävention.

Prävention des Alkohol-Missbrauchs

Bierdeckel als Give-away

Der für 2019 geplante Bierdeckel wurde produziert. Ihn zielt auf der Vorderseite die Frage «War das Letzte wieder einmal das Vorletzte?», auf der Rückseite wird auf den Selbsttest hingewiesen (www.selbsttest-zh.ch). Bisher wurden über 5500 Bierdeckel ausgeliefert, wobei die Unterstützung durch Gastro Zürich von enormer Bedeutung war.

Früherkennung und Frühintervention in der Altersarbeit bei problematischem Alkoholkonsum

Das 2018 vom Institut für Sucht- und Gesundheitsforschung in Kooperation mit der ZFPS gestartete Projekt konnte erfolgreich abgeschlossen werden und erzielte in den Medien und in Fachkreisen ein breites Echo. Die im Schlussbericht aufgeführten empfohlenen Massnahmen sollen 2020 in einem Folgeprojekt weiterentwickelt und umgesetzt werden. Der Schlussbericht kann unter www.zora.uzh.ch/id/eprint/176776/ heruntergeladen werden.

Prävention des Medikamenten-Missbrauchs

Unterrichtstool «Anabolika für den perfekten Body»

Das 2018/2019 von der ZFPS konzipierte Schulungstool mit dem Titel «Anabolika für den perfekten Body» (Arbeitstitel «Doping im Freizeitsport») wurde im Frühjahr 2019 der Fachstelle Suchtprävention Mittelschulen und Berufsbildung übergeben und im Sommer von deren Leiter Vigeli Venzin allen Mittel- und Berufsschullehrpersonen online zur Verfügung gestellt. Das Schulungstool umfasst einen 30-minütigen Film mit Interviews (Anabolikakonsumierende – drei Männer, eine Frau –, Sportarzt/Kardiologe, Sportpsychiater), ein Dossier mit Fakten zu den Risiken des Anabolikakonsums und Vorschläge für die Bearbeitung des Themas im Unterricht (z. B. durch Sportlehrpersonen).

Veranstaltungen zum Thema Doping im Freizeitsport

Für die EB Zürich (Weiterbildung für Erwachsene) leitete die ZFPS im Frühjahr 2019 eine Inputveranstaltung zum Thema Doping im Freizeitsport bzw. Risiken des Anabolikakonsums. Anfang Dezember erfolgte eine weitere derartige Veranstaltung für Mitarbeitende der Stadtpolizei Zürich.

Schulung für Mitarbeitende von Apotheken im Kanton Zürich

2019 organisierte die ZFPS wiederum zwei Schulungen für Mitarbeitende von Apotheken – Pharmazeuten und Pharmaassistentinnen – zum Thema Gesprächsführung und Auftrittskompetenz. Eine Halbtageschulung wurde Mitte Oktober in Zusammenarbeit mit einem Schauspieler durchgeführt, der die Rolle der Kunden spielte. Die 16 Teilnehmenden

konnten dabei ihre anspruchsvollen Praxissituationen im Probehandeln reflektieren und Erkenntnisse für ihren Arbeitsalltag gewinnen. Diese wurden mit theoretischen Inputs der ZFPS ergänzt. Zudem fand Anfang November wieder eine Tagesschulung ausschliesslich für Mitarbeitende der ApoDoc Zürich statt, mit demselben Ausbildungskonzept. Die Rückmeldungen der Teilnehmenden in Bezug auf den Praxistransfer des Gelernten waren in beiden Schulungen sehr positiv.

Prävention von Alkohol-, Medikamenten- und Tabak-Missbrauch

Früherkennung und Frühintervention beim Übergang ins Pensionsalter

Unter der Leitung von Public Health Services arbeitete die ZFPS zusammen mit einer breit aufgestellten Projektgruppe – bestehend aus Pro Senectute Bern, dem Blauen Kreuz Kanton Bern sowie Infodrog – an einem Interventionsprojekt für die vulnerable Phase des Übergangs ins Pensionsalter. Die ZFPS unterstützt das Projekt mit ihrem reichhaltigen Know-how im Bereich der Früherkennung und Frühintervention bei Alkohol- und Medikamenten-Missbrauch und stellt die künftige Verbreitung der gewonnenen Erkenntnisse und Instrumente im Kanton Zürich sicher.

Tabakprävention

«zackstark – rauchfrei durch die Lehre»

Dank tatkräftigem Engagement und finanzieller Unterstützung durch die Fachstelle Suchtprävention Berufs- und Mittelschulen und von LUNGE ZÜRICH konnte die ZFPS 2019 das Projekt «zackstark – rauchfrei durch die Lehre» lancieren. Das Projekt, dessen Zielgruppe die Ausbildungsbetriebe sind, läuft seit 2017 im Kanton Aargau. Im Kanton Zürich sind nun bereits über 80 Betriebe mit dabei, und das Projekt stösst im gesamten deutschen Sprachraum auf Interesse. So hatten wir im Dezember 2019 die Möglichkeit, «zackstark» an der Deutschen Tabakkontrollkonferenz in Heidelberg vorzustellen. Weitere Informationen unter www.zh.zackstark.ch.

ready4life, die Coaching-App

Schon zum zweiten Mal konnten wir diesen Herbst die Coaching-App ready4life in den Berufsschulen bekanntmachen. Neben den Themen Stressmanagement, Sozialkompetenz und Tabak wird seit diesem Jahr neu auch das Thema Alkohol abgedeckt. Ebenfalls neu ist, dass die Jugendlichen die Informationen nicht mehr per SMS erhalten, sondern direkt via Chatbot-App. Interessierte Fachpersonen können die App mit einem Spezialpasswort gerne testen: 1. www.r4l.swiss → Download App, 2. Anmelden mit Passwort: ö6A01.

Über Feedback freuen wir uns!

ZFPS im Jahr 2: Ausblick 2020

Einen kleinen Einblick in die für 2020 geplanten Projekte und Aktivitäten der ZFPS gewährt folgende Aufzählung mit jeweiliger kurzer Schilderung der Vorhaben.

Prävention des Alkohol-Missbrauchs

Mobile Coach Alkohol

Das in seiner Wirkung erfolgreich evaluierte Projekt soll vom ISGF mit Unterstützung der ZFPS sowie der Fachstelle Prävention und Sicherheit des Mittel- und Berufsschulamtes weiterentwickelt werden. Die Weiterentwicklung umfasst insbesondere den Wechsel zu einer interaktiven Form der Kommunikation mittels einer Chatbot-App. Neben der fachlichen Begleitung in Bezug auf die Inhalte wird die ZFPS die Vorstellung und Begleitung des Projekts in Schulklassen im Kanton Zürich übernehmen und Fragen zum Thema Alkohol beantworten, welche die Nutzer/-innen über die Chat-Funktion an Experten stellen können.

Prävention des Alkohol- und Tabak-Missbrauchs

Flyer zu Alkohol- und Tabakkonsum rund um Schwangerschaft und Geburt

2020 wird ein an Frauen gerichteter Flyer erscheinen, der in einfachen Worten auf die wichtigsten Gefahren des Alkohol- und Tabakkonsums für Mutter und Kind rund um Schwangerschaft und Geburt hinweist.

Prävention des Medikamenten-Missbrauchs

Schulung für Mitarbeitende von Apotheken im Kanton Zürich

Auch 2020 findet wieder eine Schulung für Mitarbeitende von Apotheken zum Thema Gesprächsführung und Auftrittskompetenz mit dem bewährten Ausbildungskonzept statt, die allen Mitarbeitenden von Apotheken im Kanton Zürich offensteht. Weil nach der Fortbildungsveranstaltung vom Oktober 2019 interessierte Pharmazeutinnen und Pharmazeuten – wie ApoDoc – eine Fortbildung mit ihrem eigenen Mitarbeiterteam planen möchten, bietet die ZFPS auch diese Option 2020 wieder an.

Symposium für Hausärzte zu Doping im Freizeitsport

Im November 2020 wird die ZFPS zusammen mit einem Sportarzt und einem Psychiater (beide Interviewpartner im Schulungsfilm «Anabolika für den perfekten Body») an der ETH Zürich ein Symposium für Hausärzte leiten. Es trägt den Titel «Anabole Steroide: Einblick in die Lebenswelten der Konsumierenden und internistische bzw. psychiatrische Implikationen für den Hausarzt». Mit dieser Veranstaltung will die ZFPS Hausärztinnen und Hausärzte für die Risiken des Anabolikakonsums sensibilisieren und die Früherkennung und -intervention fördern.

Sensibilisierungskampagne zu Risiken des Anabolikakonsums beim Akademischen Sportverband Zürich (ASVZ)

Zusammen mit der Kommunikationsstelle des ASVZ plant die ZFPS die Konzipierung und Umsetzung einer Sensibilisierungskampagne für die Mitglieder des ASVZ. Im Fokus stehen dabei die Aufklärung über die Risiken des Anabolikakonsums sowie der Verweis auf entsprechende Unterstützungsangebote.

Tabakprävention

Kantonales Tabakpräventionsprogramm II – Weiterentwicklung zum Programm III

Das aktuelle Tabakpräventionsprogramm II läuft Ende 2020 aus. Im ersten Halbjahr 2020 wird sich die ZFPS mit der Weiterentwicklung des aktuellen Programms beschäftigen. Ziel ist es, auf Bewährtem aufzubauen und weitere Zielgruppen zu erreichen. Wichtige Hinweise hierzu haben wir bereits im Rahmen des vergangenen Vernetzungstreffens im Oktober 2019 erhalten.

Rauchfreie Kinderspielplätze

In den Medien wurde 2019 viel über rauchfreie Kinderspielplätze berichtet. Diesen Trend haben wir aufgenommen und für die regionalen Suchtpräventionsstellen und ihre Arbeit mit Gemeindebehörden ein Argumentarium zusammengestellt. In einem nächsten Schritt soll interessierten Gemeinden nun eine Vorlage für eine Empfehlungs-/Hinweistafel zur Verfügung gestellt werden.

Weihnachtspause

Vom 21. Dezember 2019 bis 3. Januar 2020 bleibt unsere Fachstelle geschlossen.

Herzlichen Dank

Wir danken Ihnen allen herzlich für Ihr Vertrauen und das Interesse, das Sie der ZFPS 2019 entgegengebracht haben, und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit Ihnen im kommenden Jahr.

Wir wünschen Ihnen geruhsame und frohe Festtage sowie einen guten Start ins neue Jahr!

Das Team der ZFPS:

Laura Jucker, Joseph Oggier, Domenic Schnoz, Stephanie Unternährer,
Flurina Waldvogel, Alina Wild, Désirée Yamada



Zürcher Fachstelle zur Prävention des Suchtmittelmissbrauchs
Schindlersteig 5, 8006 Zürich, Telefon 044 271 87 23, info@zfps.ch, www.zfps.ch